

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	05.03.2012

Spielgeräte in der Kindertagesstätte Adlerstraße 18, Köln-Rondorf

In der Sitzung vom 21.11.2011 stellte die SPD-Fraktion folgende Anfrage (TOP 7.2.5, AN/1945/2011):

In der Kindertagesstätte Köln, Adlerstraße, der KölnKitas gGmbH, sind seit ca. drei Jahren alle Spielgeräte im Außenbereich aus Sicherheitsgründen entfernt worden. Es steht für die 5gruppige Einrichtung und den zu betreuenden ca. 95 Kindern im Außenbereich kein Spielgerät zur Verfügung. Auf der Homepage der KölnKitas gGmbH, anerkannter freier Träger der Jugendhilfe und hundertprozentige Tochter des Vereins Jugendhilfe Köln e.V. ist u.a nachzulesen – attraktives Außengelände zum Spielen, Klettern, Toben und Ausruhen.

Deshalb bitten wir die Verwaltung, die KölnKitas gGmbH aufzufordern mitzuteilen:

1. aus welchen Gründen die Neubeschaffung der Spielgeräte für den Außenbereich bisher nicht möglich war,
2. wann mit der Beschaffung der Spielgeräte zur Wiederherstellung des attraktiven Außengeländes der Kindertagesstätte gerechnet werden kann.

Die Spielgeräte im Außenbereich einer Kindertagesstätte im Ganztagsbetrieb sind ein ganz wichtiger Bestandteil, weil Spielen, Klettern, Toben im Außenbereich in die Kleinkindpädagogik einbezogen wird.

Antwort der Verwaltung nach erfolgter Beteiligung der KölnKitas gGmbH:

Zunächst ist voran zu stellen, dass die Anfrage insofern überrascht hat, als nach Kenntnis der Verwaltung und des Trägers bislang keine Eltern der betreuten Kinder mit Beschwerden oder Nachfragen in dieser Richtung auf die Einrichtung zugekommen sind.

Es ist ferner richtig, dass das Spielgerät aus Sicherheitsgründen abgebaut werden musste.

Auch ohne dieses Spielgerät sind das naturbelassene Außengelände und die große Dachterrasse jedoch durchaus attraktiv und werden pädagogisch intensiv genutzt. Die Kinder nehmen das Gelände gut an und erhalten vielfältige Anregungen. Diverse mobile Spielgeräte, Fahrzeuge und andere Materialien werden eingesetzt sowie Naturerlebnisse gefördert. Dies steht nicht im Widerspruch zu den Aussagen der Homepage des Trägers.

Im Rahmen der vermehrten Betreuung von U3 Kindern wurde in der Einrichtung ein neues Außengeländekonzept erarbeitet. Nachdem bereits im Sommer zwei neue Sonnenmarkisen für die Dachterrasse beschafft wurden, wurde auch ein neues Spielgerät bestellt und soll im Frühjahr aufgebaut werden.